

Zwei Teams auf der Bayerischen

03.03.2017 09:31 von Johannes Oswald

Für die absolute Sensation hat die Jugend des TSV Grafing auf der Südbayerischen Meisterschaft Anfang Februar gesorgt. Die Wettkämpfe der Altersklasse U18 wurden zu Grafinger Festspielen. Team 1, welches aus den älteren Spielern besteht, hat sich ohne Satzverlust und mit wenig Mühe ins Finale gespielt. Da sich auch Team 2, also die Jüngeren, extrem stark verkauft hat und hinter Team 1 Zweiter in der Gruppe wurde, das Überkreuzspiel und schlussendlich ein unglaublich spannendes und hart umkämpftes Halbfinale gegen den Gastgeber Königsbrunn mit 2:1 (26:28, 25:19, 20:18) gewonnen hat, hieß es im Finale: Grafing gegen Grafing. Damit waren die zwei Qualifikationsplätze für die Bayerische Meisterschaft vergeben und fest in Grafinger Hand. Dass am Ende Team 1 das Finale gewonnen hat und so als Mitfavorit auf die Bayerische Meisterschaft fährt, ist zur Nebensache geworden. Angesichts des wahnsinnigen und einmaligen Erfolgs für die Grafinger Jugend ist man in Grafing extrem stolz. Die Spieler um das Trainerteam Christian Dorrer, Matthias Zierhut, Benedikt Broghammer, Harald Kirchner und Jugendleiter Rudi Obermair haben einen tollen Erfolg errungen und wollen dieses Wochenende auf der Bayerischen Meisterschaft überzeugen.

Am ersten Sonntag im März geht es für alle Beteiligten zum SV Schwaig. Dort treffen sich die sechs besten Teams aus Bayern und spielen zwei Qualifikationsplätze für die deutsche Meisterschaft aus. „Das wir mit zwei Teams hier sind, ist der Wahnsinn und zeugt von guten Spielern und guter Arbeit. Klar wollen wir auf die Deutsche.“, zeigt sich Christian Dorrer entschlossen. Dabei bekommen es die Bärenstädter mit dem ASV Dachau, welcher dank Wildcard direkt für die Bayerischen Titelkämpfe qualifiziert ist, dem SV Schwaig (Nordbayerische Meister), dem TSV Röttingen und dem TV Mömlingen zu tun. Wenn alles normal läuft fällt die Entscheidung zur Qualifikation schon in den Gruppenspielen. Der Gewinner der Dreiergruppe steht im Halbfinale gegen den Zweitplatzierten der anderen Gruppe und hat somit das vermeintlich leichtere Los um ins Finale einzuziehen und damit auf die Deutsche Meisterschaft zu fahren. In der Gruppe A will sich Team 1 gegen den SV Schwaig und den TV Mömlingen durchsetzen und in Gruppe B bekommt es Team 2 mit dem ASV Dachau und dem TSV Röttingen zu tun. „Ich denke Dachau gewinnt seine Gruppe und um ihnen aus dem Weg zu gehen, müssen wir sowohl gegen Mömlingen als auch gegen Schwaig vollkonzentriert, entschlossen und mit unserem besten Volleyball antreten. Wir können die Gruppe gewinnen und das ist unser primäres Ziel.“, gibt Dorrer die Richtung vor und macht klar, dass das Ziel klar die Deutsche Meisterschaft ist. Das sich die Sensation der Südbayerischen Meisterschaft wiederholt und am Ende zwei Grafinger Teams oben stehen ist unwahrscheinlich, aber das dachte man vor der Südbayerischen auch.

Die Jungs sind hochmotiviert und freuen sich auf die Meisterschaft. Im Erwachsenenbereich konnten sie viele Erfahrungen sammeln und haben unter anderem die Meisterschaft in der Bezirksklasse und damit den direkten Aufstieg gefeiert. Neben Einsätzen für die Herren 3 stehen am Wochenende Spieler mit Bayernliga- und sogar Bundesligaerfahrung für Grafing auf dem Feld. „Das Konzept geht auf, wir haben tolle Jahrgänge die im Erwachsenenbereich integriert sind und jetzt wollen wir weitere Erfolge in der Jugend feiern.“, freut sich Jugendleiter Obermair. Die Ferienzeit haben die Grafinger genutzt und ein Kurztrainingslager absolviert, somit geht es optimal vorbereitet zu den Titelkämpfen.

